

KI-WERKSTATT

- I. KI Use Cases identifizieren und priorisieren
- II. Die KI-Transformationsroadmap entwickeln

VORWORT

KI-Werkstatt

Praxisformate für eine erfolgreiche Begleitung der KI-Transformation

Künstliche Intelligenz verändert die Beratungsbranche grundlegend: von der Analyse großer Datenmengen über die Automatisierung von Arbeitsprozessen bis hin zur Entwicklung neuer Beratungsleistungen. Gleichzeitig steigen die Anforderungen an die rechtssichere, verantwortungsvolle und kompetente Anwendung von KI-Systemen.

Für erfolgreiche KI-Projekte braucht es jedoch mehr als nur ein technisches Grundverständnis. Entscheidend ist, die Potenziale der beratenen Organisationen systematisch zu erkennen, realistisch zu bewerten und in konkrete Schritte umzusetzen.

Genau hier setzt das vertiefende Format „KI-Werkstatt“ an. Es richtet sich an Unternehmensberater:innen, IT-Consultants und Change-Manager:innen, die bereits über KI-Grundlagenwissen verfügen und den Transfer in die Beratungspraxis gezielt vertiefen möchten.

Kompakte digitale Lerninhalte, die vorab bereitgestellt werden, helfen dabei, sich auf den Workshoptag vorzubereiten. Dadurch bleibt am Präsenztage mehr Raum für Anwendung, Austausch, Feedback und die Arbeit an einem eigenen oder bereitgestellten Fall.

Zur Auswahl stehen zwei einzeln buchbare Formate:

KI-Werkstatt 1: KI Use Cases identifizieren & priorisieren

Teilnehmer lernen, KI-Potenziale in Kundenorganisationen strukturiert zu erfassen, geeignete Use Cases abzuleiten und nach Wirkung, Aufwand, Machbarkeit und Risiko zu bewerten.

KI-Werkstatt 2: Die KI-Transformationsroadmap entwickeln

Im Mittelpunkt steht der Weg vom ausgewählten KI-Vorhaben zum konkreten Umsetzungsplan – mit Meilensteinen, Abhängigkeiten, Stakeholder-Einbindung, Pilotsteuerung und Wirkungsmessung.

INHALT

1. Fast Facts	3
2. Inhalte des Programms	5
3. Unsere Expertinnen und Experten	7
4. Anmeldung	8
5. Kontakt	9
6. Termine 2026	10

DER WORKSHOP

1. Fast Facts



Zielgruppe

Dieses Format richtet sich an Berater:innen, IT-Consultants, Fachkräfte im Change-Management und Führungskräfte.

Es werden grundlegende Kenntnisse vorausgesetzt. Als fachlicher Einstieg wird das Webinar European AI-Act empfohlen, um zentrale rechtliche Grundlagen und Anforderungen im KI-Kontext einzuordnen.



Ziele

- Dokumentierter Praxisoutput für die eigene Praxis:
- KI-Werkstatt 1: Use-Case-Canvas, Shortlist mit Scoring-Matrix, Kriterienset für KI-Potenziale
- KI-Werkstatt 2: KI-Transformationsroadmap, Stakeholder-Map, Maßnahmen zur Wirkungsmessung und Pilotsteuerung



Struktur und Methodik

Die vorgelagerte Selbstlernstrecke dient der theoretischen Vorbereitung auf die Präsenzwerkstatt.
Format: Blended Learning



Abschluss

Die Absolventinnen und Absolventen des Programmes erhalten eine Teilnahmebestätigung.



Kompetenzprofil laut [DigComp 3.0](#)

Stufe 5
Umfassend fortgeschritten



Kosten

EUR 760,00 zzgl. 20 % USt.

- Die im Kurspreis enthaltenen Kursmaterialien werden in digitaler Form zur Verfügung gestellt.
- Sie erhalten vor Kursbeginn eine Rechnung an die von Ihnen angegebene Rechnungsadresse.
- Die Teilnahme ohne Bezahlung des Teilnahmebeitrages ist nicht möglich.

Bankverbindung:

Raiffeisen-LB NÖ-Wien

IBAN: AT92 3200 0000 1040 1289

BIC: RLNWATWW



Förderungen

Allgemeine Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten finden Sie auf unserer [Website](#).



Ort und Dauer

Ort: Präsenzwerkstatt in Wien und digitale Lernstrecke über Moodle
Dauer/Volumen: 12 Unterrichtseinheiten einschließlich Selbstlernzeit
jeweils eine Werkstatt



Anmeldung

Bitte melden Sie sich über unsere [Website](#) zu diesem Lehrgang an.

- Anmeldeschluss ist vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn.
- Wir weisen darauf hin, dass die Anmeldungen nach Datum des Einlangens berücksichtigt werden.
- Aufgrund der begrenzten Werkstattplätze wird eine rasche Anmeldung empfohlen.
- Die Weiterbildungsveranstaltung findet mit mindestens acht und maximal 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt.

DAS PROGRAMM IM DETAIL

2. Inhalte des Programms

LERNSTRECKE 1**Anwendungstraining – theoretische Vorbereitung**

- Vor dem Präsenztage erhalten alle Teilnehmenden Zugang zu einer kompakten digitalen Lernstrecke. Dadurch kann am Workshoptag unmittelbar praktisch gearbeitet werden.
 - Was KI im Unternehmenskontext tatsächlich kann und was nicht
 - Pilotprojekte richtig anlegen: Scope, Lernziele, Erfolgskriterien
 - Grundlagen des Stakeholder-Managements und Change-Dynamiken bei KI-Einführungen
 - Selbstcheck: Wie erkenne ich KI-Potenziale in einer Kundenorganisation?

WERKSTATT 1**KI Use Cases identifizieren und priorisieren**

- KI-Projekte scheitern oft nicht an der Technologie, sondern daran, dass der falsche Use Case gewählt wurde: Er ist entweder zu komplex, hat zu wenig Wirkung oder passt nicht zur Organisation. In diesem Workshop lernen Berater:innen ein strukturiertes Vorgehen kennen, mit dem sie in Kundenorganisationen systematisch KI-Potenziale erkennen, bewerten und in eine handlungsreife Shortlist übersetzen können. Das Ergebnis sind keine vagen Ideen, sondern priorisierte Use Cases mit klarer Begründung, die sich direkt im nächsten Kundengespräch einsetzen lassen.
 - Einstieg und Erwartungen
 - Input-Block zu KI-Use-Cases: Branchen- und Funktionsbeispiele, Muster erkennen, Abgrenzung zwischen Quick Win vs. Transformationsprojekt Einführung in das Use-Case-Canvas anhand eines durchgearbeiteten Fallbeispiels
 - Werkzeugblock: Alle Teilnehmenden entwickeln Use Cases für einen selbst gewählten Bereich, unterstützt durch Peer-Feedback in Zweierteams.
 - Scoring und Priorisierung (Bewertungsmatrix nach Aufwand, Wirkung, Machbarkeit und Risikoklasse)

LERNSTRECKE 2

Anwendungstraining – theoretische Vorbereitung

- Das Anwendungstraining führt in die Grundprinzipien von Roadmap-Planung und Change-Begleitung im KI-Kontext ein. Alle wesentlichen Methoden, die im Workshop angewendet werden, werden hier vorab eingeführt und an einem Beispiel illustriert.
 - Aufbau und Logik einer KI-Transformationsroadmap: Horizonte, Meilensteine, Abhängigkeiten
 - Pilotprojekte richtig anlegen: Scope, Lernziele, Erfolgskriterien
 - Stakeholder-Management und Change-Dynamiken bei KI-Einführungen
 - Wirkungsmessung: welche KPIs tatsächlich relevant und welche irreführend sind

WERKSTATT 2

Die KI-Transformationsroadmap entwickeln

- Eine gute Idee und eine solide Ausgangslage sind der Anfang. Doch Kundenunternehmen benötigen einen konkreten, realistischen und umsetzbaren Plan. Dieser muss konkret und realistisch sein und so aufgebaut, dass er im Unternehmen auch wirklich umgesetzt wird. Die Teilnehmer:innen entwickeln eine vollständige KI-Transformationsroadmap für ein konkretes Vorhaben. Sie lernen, wie sie Widerstände und Change-Dynamiken von Anfang an einplanen und verlassen die Werkstatt mit einem Dokument, das sie direkt im nächsten Kundengespräch einsetzen können – unabhängig davon, in welcher Phase das Projekt gerade steht.
 - Vorstellungsrunde der mitgebrachten Vorhaben
 - Roadmap-Typen
 - Roadmap-Architektur: Horizonte, Quick Wins und Transformationsprojekte, Abhängigkeiten und Sequenzierung
 - Stakeholder-Mapping
 - Ausarbeitung der eigenen Roadmap mit Coaching durch die Trainer:innen
 - Pilotierung und Wirkungsmessung
 - Ergebnispräsentation mit strukturiertem Peer-Feedback

DIE VORTRAGENDEN

3. Unsere Expertinnen und Experten



[zum Profil auf incite](#)

ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Gernot Mödritscher

[Alpen-Adria-Universität Klagenfurt](#)

Spezialgebiete:

- Experte für Digitales Marketing, Strategie, Business Technologies und Transformation
- Wissenschaftlicher Leiter und Vortragender in Executive-, Master- und MBA-Programmen
- Begleitet Unternehmen bei digitalen Entwicklungs- und Transformationsprozessen



[zum Profil auf incite](#)

Dipl.-Ing. Michael Macher, BSc MSc

[Junior-Professor für Künstliche Intelligenz an der FH St. Pölten](#)

Spezialgebiete:

- Technologe, Strategieberater und Lösungsarchitekt mit 10 Jahren Erfahrung in Innovation und Digitalisierung
- Unterstützt Unternehmen bei der Entwicklung marktreifer digitaler Produkte mit Strategie, KI und MVP-Lösungen



[zum Profil auf incite](#)

Ing. Udo Müller, MSc.

[Digital Excellence GmbH](#)

Spezialgebiete:

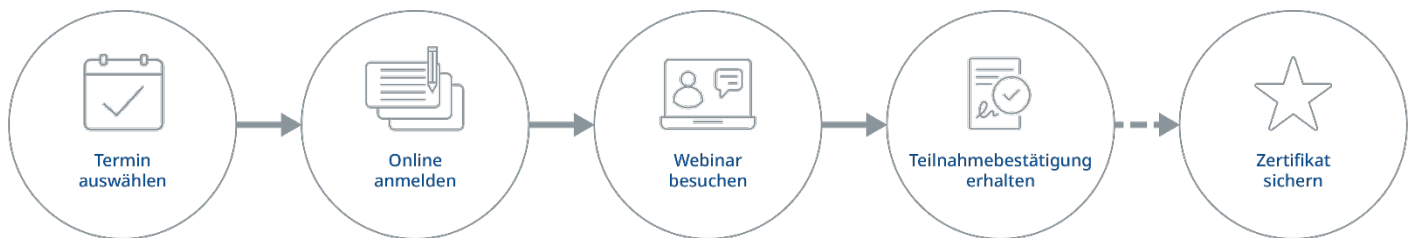
- Autor des Digital Excellence Navigators für digitale Transformationsgestaltung
- Seit 25 Jahren Organisationsentwickler und Digital Consultant
- Begleitet nationale und internationale Unternehmen in Transformations-, Digitalisierungs- und AI-Projekten

4. Anmeldung

Aktuelle Termine und die Anmeldung für den Lehrgang und Zusatzveranstaltungen finden Sie online auf unserer Website.

- Anmeldeschluss ist vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn.
- Wir weisen darauf hin, dass die Anmeldungen nach Datum des Einlangens berücksichtigt werden. Aufgrund der begrenzten Lehrgangsplätze wird eine rasche Anmeldung empfohlen.
- Die Weiterbildungsveranstaltung findet mit mindestens acht und maximal 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt.

Jetzt QR-Code
scannen und gleich
anmelden!



IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN

5. Kontakt

Bei Fragen zum Ablauf oder zu den Teilnahmevoraussetzungen des Lehrgangs wenden Sie sich bitte an die folgende Ansprechperson:



Patrick Halper, BA



+43 5 90 900 3798



patrick.halper@incite.at

know how. get incite.

6. Termine 2026

Veranstaltung	Termin 1
Infosession Gernot Mödritscher	8.9.2026 17:30– 18:15
Werkstatt 1 Trainer/Trainerin Titel der Veranstaltung	t.b.d.
Werkstatt 2 Trainer/Trainerin Titel der Veranstaltung	t.b.d.

Ausbildungs- und Schulungsveranstaltungen GmbH
Wiedner Hauptstraße 57/ III EG
1040 Wien

Tel.: +43 5 90 900 3792
E-Mail: office@incite.at

Firmenbuchnummer: 211159d
Firmenbuchgericht: Handelsgericht Wien
UID: ATU52682208
DVR: 4006135

Kammerzugehörigkeit: Wirtschaftskammer Wien
Stand: Juli 2026